

DJK Gänheim: Erste fliegt und siegt, Jugend unterliegt

Erfolge im Tischtennis gegen Goßmannsdorf und Röthlein, nur Waldbüttelbrunn war besser

GÄNHEIM In der letzten Woche schaffte es die 1. Herrenmannschaft der DJK Gänheim problemlos in das Pokalviertelfinale der acht besten Bezirksligisten und schickte auch den dritten Punktspielgast in Folge zu Null nach Hause, schreibt der Verein in einer Pressemitteilung. Die Jugend verabschiedete sich mit einer Heimniederlage sieglos aus dem Herbstspielbetrieb in der Landesliga Nordnordwest. Die 2. Herrenmannschaft war in der Bezirksklasse A Südwest spielfrei.

Herren I – TSV Goßmannsdorf I 4:1 (Pokal)

Nach dem Freilos in der 1. Pokalrunde war im Achtelfinale der Bezirksoberligist TSV Goßmannsdorf zu Gast. Auch ohne ihren Führungsspieler Sven Göbel, der sich aus gesundheitlichen Gründen auf organisatorische Aufgaben beschränkte, setzten Lucius Puchner, Christian Krüger und Lukas Krönert mit einem unge-

fährdeten 4:1-Sieg gegen den Bezirksoberligisten aus den Haßbergen ein Ausrufezeichen und untermauerten den Anspruch der 1. Herrenmannschaft, in der nächsten Saison wieder in der höchsten Bezirksspielklasse aufzuschlagen. Im Pokalviertelfinale warten schon die passenden Gegner.

Herren I – TSV Röthlein I 9:0

Auch im dritten Heimpunktspiel in Folge hielt die 1. Herrenmannschaft ihre Weste weiß. Am Freitag, 20. Oktober, gewannen die Gäste aus Röthlein nur fünf Sätze, jedoch kein Spiel. In ihren Einzeln ließen Lucius Puchner, Christian Krüger und Burkhard Volk die Gegner zwar Siegesluft schnuppern, mehr aber auch nicht. Am Ende waren sie zu spielstark und holten den Punkt für ihr Team. Alle drei Doppel und die drei Einzel von Sven Göbel, Lukas Krönert und Tobias Hofmann gingen ohne Satzverlust an Gänheim. Die

Lust am geselligen Beisammensein ließen sich die Röthleiner durch diese Demontage dennoch nicht verderben und genossen die gemeinsame Brotzeit mit ihren Gänheimer Tischtennisfreunden.

Jugend I – TSG Waldbüttelbrunn 3:7

Wie zu erwarten blieb der Jugendmannschaft auch in ihrem vierten und letzten Spiel in der Landesliga Nordnordwest ein Sieg oder zumindest ein Unentschieden verwehrt. Dazu war die TSG Waldbüttelbrunn, die in der Winterrunde in der Bayernliga aufschlagen wird, zu stark. Dennoch zeigten Lucius Puchner, Lukas Krönert und Jannik Hertlein im Gänheimer Sportheim am Samstag, 21. Oktober, passable Leistungen und konnten diese jeweils mit einem gewonnenen Spiel krönen. Lucius Puchner schloss, nachdem er zunächst gegen Zweier Finn Braunz chancenlos war, dann im Duell der Einser gegen David Schlössinger seinen möglichen Sieg in der Ver-

längerung des fünften Satzes verduimtet hatte, mit einem Dreisatzsieg gegen Dreier David Paulini versöhnlich ab. Lukas Krönert und Jannik Hertlein waren den Vorderen deutlich unterlegen, bezwungen jedoch mit großem Kampfeswillen ihren ehemaligen Mannschaftskollegen Linus Schumacher aus Würzburg in vier und fünf Sätzen. Dadurch sieht das Endergebnis des letzten Herbstrundenspiels nicht so frustrierend aus.

Die nächsten Spiele:

- Heute um 20 Uhr Herren I zuhause gegen TSV Schwebheim I (Bezirksliga)
- Sonntag, 29. Oktober, ab 10 Uhr in Mellrichstadt Bezirkseinzelnmeisterschaften der Erwachsenen
- Freitag, 10. November, um 20 Uhr Herren I zuhause gegen SV Kleinmünster I (Bezirksliga)
- Sonntag, 12. November, um 11 Uhr Herren II auswärts gegen TV Obertheres II (Bezirksklassenpokal) (bs)